# Cerylon und Philothermus

Von H. Vogt, Darmstadt

Die beiden, bisher stets zu Cerylon Latr. gezählten Arten evanescens Rtt. und semistriatum Perris müssen in die Gattung Philothermus Aubé versetzt werden, aus folgenden Gründen:

Die genannten Arten besitzen nach hinten geöffnete Vorderhüfthöhlen. Der die Vorderhüften trennende Fortsatz der Vorderbrust ist relativ schmal und distal abgerundet. Die Flügeldecken sind - wenn auch kurz und sehr zerstreut - behaart. Das sind die wichtigsten Kennzeichen der Gattung Philothermus, während Cerylon hinten geschlossene Vorderhüfthöhlen besitzt (ein Kennzeichen von hohem taxonomischem Wert). Bei dieser Gattung ist der Fortsatz der Vorderbrust nach hinten stark verbreitert und distal quer abgestutzt. Die Flügeldecken sind vollkommen glatt. Auch in der Bildung der Mundwerkzeuge (speziell der Zunge) wurde für evanescens die Zugehörigkeit zur Gattung Philothermus einwandfrei bestätigt.

Anschrift des Verfassers:

Dr.H.Vogt,
61 Darmstadt
Am Löwentor 17

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart

Jahr/Year: 1970

Band/Volume: 5_1970

Autor(en)/Author(s): Vogt H.

Artikel/Article: Cerylon und Philothermus. 57